

## Mitteilungen aus dem Gemeinderat/Verwaltung

### Individuelle Prämienverbilligung

Gerne teilen wir Ihnen mit, dass die Anträge für die Prämienverbilligung 2019 an die anspruchsberechtigten Personen verschickt worden sind. Eine Ausnahme bilden Personen mit B-Bewilligungen, welche die Anträge im April 2019 zugestellt erhalten.

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2019 ist die provisorische Steuerrechnung 2018 per Stichtag 31.12.2018. Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Merkblatt, welches dieser Dorfpost-Ausgabe beiliegt. Bei Fragen können Sie sich direkt an die Einwohnerkontrolle, Sina Ledermann, 058 346 15 15 wenden.

### Hundesteuer 2019

Den Hundehalterinnen und Hundehaltern wird in den nächsten Tagen die Hundesteuer 2019 in Rechnung gestellt. Wir bedanken uns bereits jetzt für die fristgerechte Zahlung. Falls Sie einen Hund angeschafft haben, von welchem wir keine Kenntnis haben oder Sie keinen Hund mehr besitzen, bitten wir Sie um Mitteilung bei der Einwohnerkontrolle. Für weitere Auskünfte im Zusammenhang mit dem Hundewesen wenden Sie sich gerne direkt an die Einwohnerkontrolle, Sina Ledermann, 058 346 15 15.

### Gemeindecup – Reiter/in gesucht

Der Rennverein lädt ein zu den traditionellen Pfingstrennen auf die Frauenfelder Allmend. Auch dieses Jahr soll der Regio-Gemeindecup für Stimmung sorgen und der Bevölkerung mit einheimischen Protagonisten den Pferderennsport näher bringen.

Am Pfingstmontag bietet der Rennverein von 9 bis 11 Uhr für die Besucher einen «Rennverein-Zmorge» an (Fr. 25.– für Erwachsene, Fr. 15.– für Kinder bis 12 Jahre). Um 11 Uhr können Sie an einer Führung hinter die Kulissen teilnehmen. Falls Sie gerne am «Rennverein-Zmorge» und/oder der Führung teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bis 29. Mai 2019 bei der Gemeindeverwaltung Matzingen. Ebenso können am Schalter der Einwohnerkontrolle ab Mai Gratis-Billette für den 10. Juni 2019 bezogen wer-

den. Welche/r reitbegeisterte Einwohner/in hat Lust, für die Gemeinde Matzingen an den Start zu gehen? Interessierte melden sich bitte bis 19. April 2019 bei der Gemeindeverwaltung Matzingen, Sandra Kleindl, 058 346 15 01 oder unter [kanzlei@matzingen.ch](mailto:kanzlei@matzingen.ch).

### Neubau Murgsteg beim Rehweiher

Schon seit geraumer Zeit ist die Murgüberquerung beim Wehr der Firma Alpiq am Rehliweiher für die Fussgänger fast ein Hochseilakt und nur auf eigene Haftung und eigenes Risiko gestattet. Dies hat bald ein Ende, da sich der Neubau



eines Fussgängersteges in Planung befindet. Auch der Kredit für dieses Projekt wurde verdankenswerterweise von der Matzinger Bevölkerung für das Jahr 2019 bereits gesprochen.

Der neue Steg soll Teil des vom Kanton Thurgau lancierten und neu geschaffenen Murgaufwertungskonzeptes sein und im Wanderwegverzeichnis aufgeführt werden. Mit dem neuen Steg wird das Naherholungsgebiet für die Matzinger Bevölkerung deutlich aufgewertet. Der Zeitplan für den Murgsteg sieht wie folgt aus:

- Baueingabe: anfangs April 2019
- Information für die Bevölkerung: Juni 2019
- Submission: Juli – August 2019
- Baubeginn: Herbst 2019
- Inbetriebnahme: Ende 2019

  
**JAN RUTISHAUSER**  
*«gepflegte Langeweile»*  
Freitag, 22. März 2019, 20.00 Uhr  
Neuhaus Wängli, Saalöffnung 19.15 Uhr  
Eintritt CHF 30.–, Goldgönner/Studenten CHF 25.–

Der Gemeinderat hofft auf eine zeitgerechte Realisierung des Murgstegs und freut sich mit Ihnen in Zukunft auf eine risikolose und trotzdem naturnahe Überquerung der Murg.

Gemeinderat Hanspeter Krähenbühl

### Entsorgung

Grünabfuhr: Di., 26. März (ab 7 Uhr)

### Kompostieranlage

Die Kompostieranlage ist für das Befahren mit Fahrzeugen geöffnet am: Samstag, 30. März 2019, 14–16 Uhr

### Polizeiposten Matzingen schliesst per Ende März 2019

Nach Abschluss der innerbetrieblichen Vorarbeiten wird die Kantonspolizei Thurgau, wie im vergangenen Herbst angekündigt, elf Polizeiposten schliessen. Die Posten Bürglen, Dussnang, Eschenz, Gachnang, Hüttwilen, Kemmental, Matzingen, Märstetten, Neukirch-Egnach, Tobel und Wängi werden Ende März für den Publikumsverkehr geschlossen. Letzter Betriebstag ist der Freitag, 29. März.

Neu wird die Kantonspolizei Thurgau 16 Polizeiposten betreiben: in Aadorf,



### Polizeiposten Aadorf

Altnau, Amriswil, Arbon, Bischofszell, Diessenhofen, Ermatingen, Frauenfeld, Kreuzlingen, Müllheim, Münchwilen, Rickenbach, Romanshorn, Steckborn, Sulgen und Weinfelden. Von diesen Standorten aus werden in Zukunft fast 200 Polizistinnen und Polizisten der Regionalpolizei arbeiten, darunter die 32 Mitarbeitenden der Posten, die geschlossen

Fortsetzung Seite 2

Redaktion, Inserate und Druck:  
UHU Copy-Print, Ueli Hüsler  
Wilerstrasse 3, 9545 Wängli  
Telefon 052 378 29 10  
[info@uhu-copy-print.ch](mailto:info@uhu-copy-print.ch)  
[www.uhu-copy-print.ch](http://www.uhu-copy-print.ch)  
Erscheinungsgebiet: Gemeinde Matzingen  
Auflage: 1378 Exemplare

Fortsetzung von Seite 1

werden. Künftig können diese Polizistinnen und Polizisten effizienter und wirksamer auf den Strassen und in den Quartieren aller Städte und Gemeinden und zu Gunsten der ganzen Thurgauer Bevölkerung eingesetzt werden.

Für die Gemeinde Matzingen ist neu der Kantonspolizeiposten Aadorf administrativ zuständig. In diesem Zusammenhang weist die Kantonspolizei aber erneut darauf hin, dass Einwohnerinnen und Einwohner, unabhängig von ihrem Wohnort, bei allen Polizeiposten Anzeige erstatten oder andere Dienstleistungen in Anspruch nehmen können. In Notfällen steht der Polizeinotruf 117 wie bisher rund um die Uhr zur Verfügung.

**Bauverwaltung: Öffentliche Auflagen**

Bauherr: Genossenschaft Migros Ostschweiz, Industriestrasse 47, 9201 Gossau. Bauvorhaben: Anbau Parkbox für Einkaufswagen, Parz. Nr. 915, Frauenfelderstrasse 95. Öffentliche Auflage: 12.-31. März 2019.

Einsprachen können während der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat Matzingen erhoben werden.

**Bauverwaltung: Erteilte Baubewilligungen**

Bauherr: Genossenschaft Migros Ostschweiz, Industriestrasse 47, 9201 Gossau. Bauvorhaben: Werbefolie an Fensterfront der Nord- und Ostfassade,

Parz. Nr. 915, Frauenfelderstrasse 93 und 95.

**Wir gratulieren**

Am Montag, 25. März 2019, feiert Elsbeth Gnehm-Huber, Oberdorfstrasse 7, Matzingen, ihren 80. Geburtstag.

Am Freitag, 29. März 2019, feiert Walter Rufener, Haldenstrasse 20, Matzingen, seinen 80. Geburtstag.

Am Samstag, 30. März 2019, feiert Otto Benz, Ifang 12, Matzingen, seinen 81. Geburtstag.

Am Mittwoch, 3. April 2019, feiert Anna Maria Loppacher-Buri, Rooswis 14, Halingen, ihren 94. Geburtstag.

Am Mittwoch, 3. April 2019, feiert Emica Covic, Altholzstrasse 21, Matzingen, ihren 82. Geburtstag.

Am Donnerstag, 4. April 2019, feiert Georg Steiner, AZ Aaheim, Mühlewiesenstrasse 4, Aadorf, seinen 94. Geburtstag.

**Mütter- und Väterberatung**

Die Mütter- und Väterberatung ist eine Dienstleistung im sozial- und präventivmedizinischen Bereich, welche in der ganzen Schweiz flächendeckend angeboten wird. Die Beraterinnen sind im SVM (Schweizerischer Verband der Mütterberaterinnen) organisiert.

Die Beratung kann ohne Anmeldung jeden 4. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr, im evangelischen Kirchengemeindezentrum, Kirchstrasse 4, 1. Stock, in Anspruch genommen werden.

**Senioren-Wandertag Wängi**

Die nächste Wanderung «Haselberg-Fahrenbachtobel» vom Mittwoch, 27. März 2019 führt von Balterswil nach Elgg.

**Pro Senectute Thurgau**

Monika Akeret, übernimmt per 1. April 2019 das Amt als neue Ortsvertretung in Matzingen von Anita Linsbauer und Ursula Hobi. Monika Akeret ist Ansprechperson von Pro Senectute Thurgau für die ältere Bevölkerung in Matzingen. Zur Aufgabe von Monika Akeret gehören unter anderem Geburtstagsbesuche, die Förderung der sozialen Beziehungen sowie die Organisation der traditionellen Herbstsammlung.

*Evelyne Büchi, Regionalvertreterin*

**Mitteilung aus den Werkbetrieben**

Mtg. Wir freuen uns sehr, dass es uns gelungen ist, mit Pascal Amacker den freigebliebenen Sitz in unserer Kommission wieder zu besetzen. Pascal Amacker ist in Matzingen aufgewachsen und wohnt seit 2009 mit seiner Familie in seinem Haus in der Rietwis.

Bis zur nächsten Bächtelisversammlung wird weiterhin Markus Bischof als Interimspräsident unserer Kommission vorstehen. Pascal Amacker wird in dieser Zeit unseren Sitzungen beiwohnen und sich einbringen, allerdings während dieser Zeit ohne Stimmrecht. An der Bächtelisversammlung 2020 wird sich Pascal Amacker offiziell zur Wahl aufstellen lassen und nach einem positiven Wahlergebnis unser neuer Kommissionspräsident sein.

**Jugendmusikschule Frauenfeld**

**Musiktalent entdeckt? Schnuppermonat**

vom 6. Mai bis 15. Juni 2019  
zwei kostenlose Schnupperlektionen für ein beliebiges Wunschinstrument in Frauenfeld\*

Schnuppern in Matzingen: Klavier

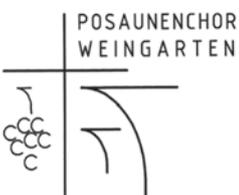
Anmeldung: [www.jmf.ch](http://www.jmf.ch)

\*Angebot nur für Kinder und Jugendliche, die noch keinen Instrumentalunterricht an der JMF besuchen.

**Nächste Ausgabe Matzinger Dorf-Post**

**Nr. 7 Freitag, 5. April**

Annahme bis Mi. 3. April 17 Uhr



**Frühlingskonzerte 2019**

Samstag, 30. März, 20 Uhr Sonntags, 31. März, 19 Uhr  
Mehrzweckhalle Evangelische Kirche  
Lommis Wängi

Musikalische Leitung: Andreas Bachmann



Grosse Nachfrage: **Gesucht!**

**Einfamilienhaus mit Umschwung**

Viele Familien wollten dieses Haus kaufen. Wir suchen deshalb für die anderen Interessenten ähnliche Liegenschaften in Matzingen und Umgebung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel. 052 722 14 10 [www.fleischmann.ch](http://www.fleischmann.ch)

## Gemeinnütziger Frauenverein

Am 4. März fand im Restaurant Rössli die 72. Jahresversammlung des GFM statt. Als erstes wurden die eintreffenden Mitglieder mit Tischkärtchen überrascht, die gleich für Gesprächsstoff sorgten, wurde ihnen doch für einmal ein Sitzplatz zugewiesen. Diese Überraschung wurde sehr positiv aufgenommen. Nach einer kurzen Begrüssung durch Heidi Feige wurde traditionsgemäss ein feiner Znacht offeriert und die Gelegenheit für anregende Gespräche genutzt.

Anschliessend führte die Tagespräsidentin, Heidi Feige, zügig durch die Versammlung. Das letztjährige Protokoll, der Jahresbericht 2018 und die Jahresrechnungen des Vereins sowie des Mahlzeitendienstes wurden diskussionslos genehmigt und herzlich verdankt.

Zu unserer Freude durften wir zwei Neumitglieder begrüßen. Anschliessend führte Claudia Böhi durch das neue Jahresprogramm, das mit Kino, Muttertagskuchenstand, Stadtführung, Koffermarkt, Kerzenziehen, Kranzwerkstatt und Adventsmarkt wieder tolle Anlässe beinhaltet. Auch die Seniorenbesuche werden wieder durchgeführt. Katrin Schlaginhausen, Präsidentin des TGFs, stellte die Jahresaufgabe vor, mit der dieses Jahr die Sprachheilschule Märstetten unterstützt werden soll.

Anlass zu Diskussionen gab dann das Traktandum «Austritt aus dem SGF». Nach mehreren Wortmeldungen ergab die anschliessende Abstimmung ein klares Ja zum Verbleib im Dachverband Schweizerischer Gemeinnütziger Frauen.

Zum Schluss dankte Heidi allen für die Aufmerksamkeit und fürs Kommen. Ein spezieller Dank geht an unsere treuen Vereinsmitglieder, die uns an den ver-

schiedenen Anlässen immer wieder tatkräftig unterstützen.

Nach dem geschäftlichen Teil liessen wir den Abend mit gemütlichen Lottomatch-Runden ausklingen. Ein Dankeschön geht auch an Bruni und Beat Wick, die uns einmal mehr mit einem sehr feinen Essen inklusive Dessert verwöhnten.

*Gemeinnütziger Frauenverein  
Ruth Aregger*

## Gepflegte Langeweile ...

... ist das zweite abendfüllende Programm des Kabarettisten Jan Rutishauser und handelt von Neubeginn und den damit verbundenen Herausforderungen.

Wie finde ich den richtigen Anfang? Und das Ende? Und das dazwischen? Wie



spricht man eine Frau an? Und wie seinen Friseur? Was tun, wenn der Friseur kein gutes Haar an einem lässt? Sind Misserfolge Fluch oder Segen?

Wie preise ich mich selbst am besten an, ohne mich dabei zu verkaufen? Rei-

chen Fragen für einen guten Presstext? Braucht man überhaupt einen perfekten Anfang für ein beglückendes Ende? Oder reicht es, einfach mal loszulaufen?

Mögliche Antworten gibt es in «Gepflegte Langeweile». Ein wilder Ritt durch den Kopf eines Kabarettisten in Form von Geschichten, Gedichten und Liedern. Jan Rutishauser ist preisgekrönter Kabarettist, ausgebildeter Schauspieler und Absolvent der Songtexter-Masterclass «Celler Schule». Er lebt und hofft, dies noch eine Weile zu tun.

Am Freitag, 22. März 2019, 20 Uhr im Neuhaus Wohn- und Pflegezentrum Wängi. *wuk, Wängi und Kultur*

## Frühlingskonzert

*Eing.* Auch dieses Jahr ist der Posaenorchester Weingarten wieder mit vollem Elan im Endspurt der Vorbereitung für seine zwei Frühlingskonzerte.

Am Samstag 30. März, um 20 Uhr erwartet Sie in einer festlich geschmückten Mehrzweckhalle in Lommis nicht nur ein musikalischer Genuss, sondern Sie werden auch anschliessend ans Konzert durch eine kleine Festwirtschaft verwöhnt.

Legen sie Wert auf eine tolle Akustik, so sind sie ein zweites Mal am Sonntag 31. März, um 19 Uhr in der evangelischen Kirche Wängi eingeladen.

Die Musikstück-Auswahl ist sehr vielseitig und hält für jeden Geschmack etwas bereit. Von Lied-Bearbeitungen, Swing, Klassik bis hin zu den Märschen ist etwas dabei. Wir hoffen auf eine grosse Zuhörerschaft und freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Kindertheater Floh zeigt

# Doktor Dolittle

Sonntag 24. März  
Wängi Mehrzweckhalle  
Spielbeginn: 14.30 Uhr  
Tickets: [www.theaterworks.ch](http://www.theaterworks.ch)

Drucken oder Kopieren?  
Wir arbeiten Hand in Hand.

Fachleute bieten Ihnen die für Sie optimale Lösung!

typodruck bosshart AG  
UHU Copy-Print

typodruck bosshart ag  
CH-8355 Aadorf  
Tel. 052 365 12 07  
Fax 052 365 12 18

bosshart ag  
typodruck

## Nationalrat Christian Lohr

### Der Mensch hinter dem Politiker

Eing. Erleben Sie Nationalrat Christian Lohr ganz privat und kommen Sie mit ihm in Kontakt. Er berichtet über sein Leben mit Handicap und wie er die Herausforderungen des Alltags meistert.

Die CVP Matzingen-Stettfurt-Thundorf lädt alle Interessierten zu dieser öffentlichen Informationsveranstaltung ein. Sie findet am Samstag, 23. März 2019, von 10 Uhr bis zirka 11 Uhr, im Tscharnhaus in Stettfurt statt.

## Spielnachmittag des Seniorenclubs

Am Donnerstag, 14. März hat der Seniorenclub die Drittklässler der Lehrerin Claudia Thaddey vom Schulhaus Chatzebuggel zum Spielnachmittag ins Mehrzweckgebäude eingeladen. Die



Schüler/-innen begrüßten die anwesenden Senioren/-innen und fragten als bald, welche Gesellschaftsspiele zum Einsatz kommen sollen. Meist setzten sich zwei Erwachsene mit zwei Schülern an einen Tisch und nach kurzer Zeit packte die meisten auf acht Tische aufgeteilten Anwesenden das Spielfieber.

In der Pause wurden Getränke und Sandwiches angeboten. Eine Mutter eines Schülers spendierte selbstgebackene Mandelgipfel. Besten Dank für das feine Gebäck. Nach der neuen Gruppeneinteilung ging das Vergnügen weiter. Beim Jassen, Skip.Bo, Mikado, Mühle, Schach oder einem anderen Spiel entwickelten sich spannende und lustige Momente. Sowohl Schüler als auch die älteren Anwesenden durften sich zu den Spielgewinnern zählen.

Schnell verging die Zeit und die Schüler/-innen verabschiedeten sich, wobei sie den Senioren/-innen noch je ein Säckchen mit mitgebrachten Schokoladeneiern schenkten. Herzlichen Dank an die Klasse von Claudia Thaddey, auch für den süßen Ostergruss. René Koch

Die gute Stube saust. Eines Tages bringt eine Schwalbe Nachrichten aus Afrika. Die Affen leiden dort an einer rätselhaften Krankheit. Dolittle beschliesst, mit seinen Tieren nach Afrika aufzubrechen. Ein grosses Abenteuer beginnt – ein farbenfrohes Afrika-Abenteuer mit vielen witzigen Tieren.

Das Stück basiert auf dem gleichnamigen Kinderbuch von Hugh Lofting, das 1920 erschienen ist und bereits mehrfach verfilmt wurde. In Szene gesetzt wird es von 23 Jugendlichen der Theaterabteilung «Kids». (Siehe auch Inserat)

## Theater Doktor Dolittle

Die neue Frühlingsproduktion im Kindertheater Floh heisst «Doktor Dolittle». Am 24. März ist das Stück in der Mehrzweckhalle Wängi zu sehen. Es verspricht Spass für die ganze Familie; Spielbeginn um 14.30 Uhr, geeignet ab zirka 4 Jahren.

Eing. Doktor John Dolittle ist eigentlich ein Arzt für Menschen, doch er nimmt



in seinem Haus in Puddleby immer wieder Tiere auf, denen es schlecht ergangen ist, und er hat von ihnen die Tier-sprache gelernt. Das missfällt seinen Patienten, denn es kann gut sein, dass auf dem Sofa mal Göb Göb das Schwein liegt oder Tshi Tshi, der Affe durch

Ein Inserat  
in dieser Grösse  
kostet  
im 4-Farbendruck

im Wängenerblättli  
Fr. 110.–

in der  
Matzinger Dorf-Post  
Fr. 95.–

info@uhu-copy-print.ch

ENTSORGEN IN DER NÄHE



HEIDELBERGSTRASSE IN AADORF

Für Privathaushalte und Kleinmengen

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Mittwoch & Donnerstag

08.00 – 12.00 Uhr 13.15 – 18.00 Uhr

Samstag 08.00 – 11.15 Uhr

Für Grossmengen, Industrie und Gewerbe steht Ihnen nach wie vor unser leistungsstarker Muldenservice zur Verfügung.

**KÄGI**

Kägi AG · Hinterdorfstrasse 5 · 9547 Wittenwil  
Tel 052 365 45 61 · www.kaegiag.ch



Einladung  
zur Frühjahrs-  
Ausstellung 2019

**Schneider  
Landmaschinen AG**  
Agrarcenter  
Traktoren  
Landmaschinen  
Hoftechnik und  
Stalleinrichtungen  
Kleingeräte  
St. Gallerstrasse 9  
9548 Matzingen  
Telefon 052 376 16 95  
Fax 052 376 20 63  
info@schneider-landmaschinen.ch  
www.schneider-landmaschinen.ch

Nebst einem gemütlichen Werkstatt-Beizli erwartet Sie ein Ausschnitt aus unserem umfangreichen Verkaufsprogramm.

Herzlich  
willkommen!

**Samstag, 23. März 2019 ab 11.00 Uhr**  
**Sonntag, 24. März 2019 ab 10.00 Uhr**

## Musik Stettfurt-Matzingen

Am 8. März versammelten sich die Mitglieder sowie einige Gäste im Restaurant Mühli zur GV der Musik Stettfurt-Matzingen (MSM). Nach dem feinen Abendessen konnten die meisten Traktanden sehr speditiv abgehandelt werden. Der Jahresbericht, unterlegt mit zahlreichen Fotos aus dem vergangenen Jahr, zeigte das aktive Vereinsleben mit über 60 Zusammenkünften und davon 17 Auftritten bei verschiedenen Gelegenheiten.

Leider musste ein Austritt bekanntgegeben werden – dafür durfte der Verein jedoch auch drei Personen in seine Runde aufnehmen. Im Verlaufe der Versammlung sorgte das Budget 2019 für einige Diskussionen. Schliesslich wurde es einstimmig gutgeheissen, jedoch verbunden mit der Auflage, einen Betrag für dringend nötige Rückstellungen in die Planung einzubeziehen.

Nach knapp 20 Jahren seit der (Neu-)Gründung des Vereins war es für den Vorstand an der Zeit, die Statuten zu überarbeiten. Dank genügend vorangehender Informationen wurden die revidierten Statuten einstimmig und ohne Diskussionen angenommen.

Der anwesende Gemeindepräsident von Matzingen, Walter Hugentobler, bestärkte die Mitglieder darin, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. Es freute ihn, diesen aktiven Verein zu sehen, insbesondere den guten Zusammenhalt innerhalb der MSM.

Unter dem Traktandum Verschiedenes informierte der Dirigent und Musikpädagoge Roland A. Huber, dass das Bläserklasse-Projekt der Primarschule Stettfurt im Sommer nach knapp 2 Jahren erfolgreich zu Ende geht. Die teilnehmenden Kinder wünschen sich fast ausnahmslos, weiterhin in einer Gruppe musizieren zu können.

Nach dem aktuellen Stand der Planung wird die MSM in den kommenden Monaten eine eigene Jugendband gründen, um eine Anschlusslösung bieten zu können. Zudem wird das Bläserklasse-Projekt unter Federführung der Primarschule Stett-

furt und neu in Zusammenarbeit mit der Primarschulgemeinde Matzingen wiederholt. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit. Um 22.30 Uhr konnte die Versammlung geschlossen und quasi mit dem Dessert besiegelt werden.

*Simon Burgermeister*

## Ökumenischer Suppentag

«Was geht mich das an?»

Am kommenden Sonntag, 24. März 2019, laden die beiden Kirchgemeinden ganz herzlich ein zum traditionellen Matzinger Suppentag. Er beginnt um 10 Uhr mit einem ökumenischen Familiengottesdienst in der katholischen Kirche; die Feier für Jung und Alt steht unter dem Thema: «Was geht mich das an?» Anschliessend werden in der Turnhalle Mühli eine währschafte Suppe, Kaffee und Kuchen serviert.

Seit 50 Jahren engagieren sich Menschen im Rahmen der ökumenischen Kampagne von Fastenopfer und Brot für alle für eine bessere Welt, eine Welt, in der Friede und Gerechtigkeit herrschen, die Umwelt intakt ist und in der wir an das Wohlergehen der zukünftigen Generation denken. Diesem Ziel ist auch die diesjährige Kampagne verpflichtet und richtet ihren Blick vor allem auf die Frauen. Unter dem Slogan: «Gemeinsam für starke Frauen. Gemeinsam für eine gerechte Welt.» lädt sie ein, mit Beharrlichkeit und Engagement, Fantasie und Kreativität mit Veränderungen im Kleinen und bei sich selber zu beginnen – damit wir gemeinsam das scheinbar Unmögliche möglich machen: den Wandel zu einer besseren Welt für alle.

Dieses Engagement der Hilfswerke unterstützen wir auch mit der Kollekte und dem Erlös des Suppenmittags. Kuchen und Gebäckspenden sind herzlich willkommen und werden in der Turnhalle am Samstag zwischen 13 und 14 Uhr und am Sonntag ab 9 Uhr gerne und dankbar entgegengenommen.

*Evangelische und Katholische Kirchgemeinde Matzingen*

## Die Messe für Alternativen in der Tiergesundheit

(R) Menschen die sich für ein Tier als Begleiter ihres Lebens entscheiden, werden immer häufiger. Doch nicht immer ist die erträumte Harmonie und Freude anwesend und oft sind Tierhalter mit der jeweiligen Situation überfordert.

Mit der Tier Vital Messe bieten wir einen Ort, in welchem Sie sich als Besucher



über eine Vielzahl von Möglichkeiten, für die Gesunderhaltung oder Heilbegleitung ihrer tierischen Freunde informieren können.

Sie können Hilfreiches über die Haltung, Ernährung, Ausbildung, Pflege, Therapieformen, usw. erfahren. Quelle: <http://www.tier-vital-messe.ch/index.html>

### 6Feet geht International!

Am 7. April 2019 findet von 09 bis 17 Uhr die Tier Vital Messe in Wil (Schweiz) statt und 6Feet darf dabei sein! Sie finden uns am Stand gemeinsam mit Petra Schmid von <http://www.farbenwunder.ch/>!

Wir freuen uns auf einen interessanten Tag und viele neue Kontakte! Weitere Informationen zur Messe finden Sie unter: <http://www.tier-vital-messe.ch/index.html> Weitere Informationen zu uns: Petra Schmid <http://www.farbenwunder.ch/> und 6Feet [www.6feet-aalen.de](http://www.6feet-aalen.de).

Gerne können Sie auch persönlich Kontakt zu uns aufnehmen: Per PN Dietmar Frank, Jessica Hoppe oder telefonisch Dietmar Frank +49 172 731 70 48.



### SPITEX – Zuhause leben

Wir unterstützen Sie an **365 Tagen im Jahr** in Ihrem Zuhause. Kontaktieren Sie uns per Telefon 052 376 15 34 oder via [pflegeleitung@spitex-mst.ch](mailto:pflegeleitung@spitex-mst.ch).

Mit Ihrer **Spende/Trauerspende** an den **Verein SPITEX Matzingen Stettfurt Thundorf** leisten Sie einen wertvollen Beitrag an die **Prävention in unseren Gemeinden** und ermöglichen die **Unterstützung von Menschen in einer Notlage**.

Wir bedanken uns herzlich für Ihren finanziellen Beitrag auf unser Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Wängi-Matzingen CH77 8141 6000 0021 4616 2.



**Amt für Gesundheit****Information zur Prämienverbilligung 2019****Grundsatz**

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung (OKP).

**Wer hat Anspruch auf IPV?**

Die IPV wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankenversicherer die obligatorische Krankenpflegeversicherung gemäss KVG abgeschlossen haben und

- a) am 1. Januar 2019 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder
- b) eine Grenzgänger- oder Kurzaufenthaltsbewilligung haben und mindestens drei Monate im Kanton Thurgau erwerbstätig sind.

**Antragsverfahren**

Die Gemeinden ermitteln die bezugsberechtigten Personen aufgrund der provisorischen Steuerdaten per 31. Dezember des Vorjahres und stellen diesen im Verlauf des Frühjahres ein Antragsformular zu. Das unterzeichnete Formular ist innert 30 Tagen, spätestens jedoch bis zum 31. Dezember des betreffenden Jahres bei der Krankenkassenkontrollstelle der zuständigen Gemeinde einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch auf die Prämienverbilligung. Eine Neubemessung ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

**Berechnungsgrundlage Erwachsene**

Massgebend ist die provisorische einfache satzbestimmende Steuer zu 100 % per 31. Dezember des Vorjahres.

**IPV-Ansätze 2019 für Erwachsene**

| Kat. | Einfache Steuer zu 100 % in Fr. | IPV 2019 in Fr. |
|------|---------------------------------|-----------------|
| A    | bis 400.00                      | 2'208.00        |
| B    | bis 600.00                      | 1'656.00        |
| C    | bis 800.00                      | 1'104.00        |

**Berechnungsgrundlage Kinder (Jahrgang 2001 – 2018)**

Versicherte Kinder werden auf Basis der einfachen Steuer zu 100 % der Eltern, respektive der prämienzahlenden Person bemessen. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0.00 nicht übersteigen.

**IPV-Ansätze 2019 für Kinder**

| Kat. | Einfache Steuer zu 100 % in Fr. | IPV 2019 in Fr. |
|------|---------------------------------|-----------------|
| D    | bis 800.00                      | 984.00          |
| E    | bis 1'600.00                    | 612.00          |

**Geburt oder Zuzug nach dem 1. Januar 2019**

Nach diesem Stichtag Geborene oder Zugezogene sind erst ab 1. Januar 2020 bezugsberechtigt.

**Wegzug in einen anderen Kanton**

Massgebend sind die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar 2019. Erfolgt im Laufe des Jahres ein Wegzug in einen anderen Kanton, wird die IPV für das gesamte Jahr 2019 vom Kanton Thurgau ausgerichtet.

**Wegzug ins Ausland**

Der Anspruch auf IPV besteht bis zum Ende des Wegzugsmonats.

**Junge Erwachsene in Ausbildung (Jahrgang 1994 bis 2000)**

Junge Erwachsene in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen, die sich am 31. Dezember 2019 in einer Ausbildung befinden, haben Anspruch auf 50 % der effektiven KVG-Prämie, maximal 50 % der kantonalen Durchschnittsprämie (Jahr 2019: Fr. 3'948.00, davon 50 % = Fr. 1'974.00). Die bezugsberechtigten Personen erhalten im laufenden Jahr die zustehende IPV nach Kat. A – C. Sie können im Folgejahr eine Neubeurteilung beantragen.



### **Bezüger von Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV- oder IV-Rente und Sozialhilfebezüger**

Bezüger und Bezügerinnen von EL erhalten eine EL-Prämienpauschale. Diese wird direkt der Krankenkasse überwiesen. Ein IPV-Antrag ist nicht notwendig.

Personen, die Sozialhilfe beziehen, erhalten eine pauschale IPV. Die Sozialen Dienste der zuständigen Gemeinde helfen, die Anträge korrekt auszufüllen.

Bei einem Wegfall der Ergänzungsleistungen oder der Sozialhilfe besteht möglicherweise ein Anspruch auf die reguläre IPV. Der entsprechende Antrag muss fristgerecht eingereicht werden.

### **Grenzgänger**

Grenzgänger sowie deren nichterwerbstätige Familienangehörige, die gemäss KVG eine OKP in der Schweiz haben, können bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag für IPV stellen. Verwirkungszeitpunkt für die Geltendmachung ist der 31. Dezember des betreffenden Jahres. Die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar sind nicht massgebend. Personen, die über das Jahresende im Kanton erwerbstätig sind, müssen pro Kalenderjahr einen Antrag stellen.

Der Lebensmittelpunkt von Grenzgängern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsvereinbarung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

### **Kurzaufenthalter**

Kurzaufenthalter sowie deren nichterwerbstätige Familienangehörige, die gemäss KVG eine OKP in der Schweiz haben, können bei der zuständigen Gemeinde einen Antrag für IPV stellen. Verwirkungszeitpunkt für die Geltendmachung ist 30 Tage vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bzw. vor Abreise ins Ausland. Die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar sind nicht massgebend. Personen, die sich über das Jahresende im Kanton aufhalten, müssen pro Kalenderjahr einen Antrag stellen.

Der Lebensmittelpunkt von Kurzaufenthaltern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsvereinbarung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

### **Neubemessung / Neubeurteilung**

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, respektive bestand kein Anspruch oder lassen sich gestützt auf die definitive Steuer-Schlussrechnung oder im Falle der Jahresaufenthalter gestützt auf die Tarifkorrektur verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, kann die bezugsberechtigte Person innert 30 Tagen seit Rechtskraft der Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur des betreffenden Jahres eine Neubemessung der IPV verlangen. Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch. Differenzbeträge von weniger als Fr. 30.00 werden nicht ausbezahlt.

Eine Neubemessung muss beantragt werden. Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht zulässig.

### **Auszahlung der Prämienverbilligung**

Die Auszahlung erfolgt direkt an den zuständigen Krankenversicherer. Eine direkte Auszahlung an die bezugsberechtigte Person ist nicht möglich.

### **Zuständigkeiten**

Die Zuständigkeit zur Prüfung des Anspruches auf IPV liegt bei der Krankenkassenkontrollstelle der Wohnsitzgemeinde, respektive derjenigen Gemeinde, in welcher der Arbeitgeber seinen Sitz hat.

### **Rechtliche Hinweise**

Dieses Informationsblatt vermittelt einen allgemeinen Überblick. Rechtsansprüche können daraus nicht geltend gemacht werden. Rechtsgrundlagen für die Prämienverbilligung im Kanton Thurgau sind:

- Bundesgesetz über die Krankenversicherung vom 18. März 1994 (KVG),
- Gesetz über die Krankenversicherung vom 25. Oktober 2014 (TG KVG),
- Verordnung des Regierungsrates zum Gesetz über die Krankenversicherung vom 20. Dezember 2011 (TG KVV).